



UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926



im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.

Die Ubootkammeradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

Edmund Bellmann

* 10. Juni 1920 in Palmnicken (Samland)

† 28. Juli 2003 in Münsing



Unser Kamerad Edmund Bellmann ist am 28. Juli 2003 auf seine letzte Reise gegangen.

Er trat am 01. Oktober 1938 als Offizieranwärter der Crew X/1939 in die Kriegsmarine ein. Nach der militärischen Offizierausbildung fuhr er vom 01. Mai 1940 bis zum 06. Januar 1941 auf dem Zerstörer „Z 14 Friedrich Ihn“.

Danach durchlief er die Ubootausbildung und war vom 03. Januar 1942 bis zum 11. März 1943 als Oberleutnant zur See I WO auf dem VIIC-Boot „U-258“.

Zwei Monate später wurde das Boot am 20. Mai 1943 im Nordatlantik versenkt – keine Überlebende!

Edmund Bellmann war zum Torpedoerprobungskommando versetzt worden, wo er auch das Kriegsende erlebte. Bis zum 20. August 1945 wurde er interniert.

Am 01. Oktober 1959 trat er in die Marine der Bundesrepublik ein und wurde am 30. September 1977 als Fregattenkapitän pensioniert

Vom 19. Dezember 1985 bis zum 31. Oktober 2001 gehörte Edmund Bellmann der Ubootkammeradschaft München an. Gerne erinnert man sich daran, wie perfekt er Joachim Ringelnatz vortragen konnte.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

